

Paola Peretti

In der Nacht hör' ich die Sterne

Roman

»Weißt du eigentlich, dass es manchmal gar nicht so wichtig ist, Dinge zu sehen?«-

Mafalda ist gerade erst neun Jahre alt geworden, als sie erfährt, dass sie aufgrund einer seltenen Krankheit in spätestens sechs Monaten blind sein wird. Sie hat große Angst vor der Dunkelheit. So wie sie jede(r) in dieser Situation hätte. In ihrer Verzweiflung flüchtet sich Mafalda auf den Kirschbaum im Schulhof – zunächst. Doch dann geht sie tapfer ihrem Schicksal entgegen, unmerklich geleitet von der ruppigen Hausmeisterin Estella, die ihr zeigt, dass man tatsächlich kein Augenlicht braucht, um das Wesentliche im Leben zu entdecken.



Paola Peretti

In der Nacht hör' ich die Sterne

Deutsche Erstausgabe
224 Seiten

ISBN: 978-3-423-21813-9
EUR 10,95 [DE] – EUR 11,30
[AT]
ET 15. November 2019 , 1.
Auflage
Übersetzung: Aus dem
Italienischen von Christiane
Burkhardt
Sprache: Deutsch



© Mirko Fin

Autor*in

Paola Peretti

Paola Peretti wurde 1986 in der Nähe von Verona geboren und kann sich in ihre blinde Romanheldin Mafalda einfühlen wie kaum eine andere: Vor 15 Jahren bekam sie selbst die Diagnose Morbus Stargardt, die zu vollkommener Erblindung führt. Doch die Italienerin lässt sich davon nicht unterkriegen: Nach einem Literatur-, Philosophie- und Journalismus-Studium schreibt sie heute für diverse Tageszeitungen. ›In der Nacht hör' ich die Sterne‹ ist ihr Romandebüt.

Übersetzer*in

Christiane Burkhardt

dtv

Weitere Bücher von Paola Peretti

- In der Nacht hör' ich die Sterne, E-Book 43430, ISBN: 978-3-423-43430-0
- In der Nacht hör' ich die Sterne, Taschenbuch 21813, ISBN: 978-3-423-21813-9
- In der Nacht hör' ich die Sterne, Hörbuch 640666, ISBN: 978-3-7424-0666-8

Pressestimmen

» Ein wunderschönes, poetisches Buch-Debüt! «

, Christiane Raeder, Buchprofile/Medienprofile

» Paola Peretti kann sich wie niemand sonst in ihre Protagonisten einfühlen. «

, Ute Tittmann-Lotz, Buchhandlung Tittmann

» Ein wunderschönes, poetisches Buch-Debüt! «

, Buchprofile/Medienprofile

» *Federleichte Traurigkeit* «

20. April 2019 , *Heilbronner Stimme*

» (...) *ein bewegender, zu Herzen gehender Roman, der trotz des tieftraurigen Themas Hoffnung durchstrahlen lässt!* «

30. März 2019 , *Simone Rehberger, Lauterbacher Anzeiger*

» *Ihre Romane sind Meisterwerke der Emotionen.* «

25. März 2019 , *Susann Fleischer, literaturmarkt.info*

» *Berührend und mit viel Wärme und Einfühlungsvermögen erzählt Paola Peretti in »In der Nacht hör' ich die Sterne« über Licht, Schatten und dem Essentiellen im Leben.* «

30. Januar 2019 , *Bezirksblätter Telfs*

» *Eine rührende und schmerzvolle Geschichte, die aber auch Mut macht, dass man sich nie aufgeben soll.* «

28. November 2018 , *Manfred Orlick, thalia.de*

» *Was für ein wundervoll-melancholischer Roman, den Paola Peretti da als Psychogramm einer gemeinen Krankheit vollbracht hat.* «

28. November 2018 , *Claudia Theurer, Hallo München*
